



Schule an der Gecksheide

Förderschule Sprache

SOLLTE MEIN KIND DIE FÖRDERSCHULE SPRACHE BESUCHEN?

Sie beobachten Schwierigkeiten in der Sprache Ihres Kindes. Die Erzieher*innen, die Logopäd*innen, die Ärzt*innen haben Störungen in der Sprachentwicklung angesprochen.

Eine Sprachstörung hat viele Merkmale.

Aussprache

Einige Laute werden ersetzt, fehlgebildet oder mit anderen Lauten verwechselt.

Wortschatz

Die Kenntnis von Wörtern oder der Gebrauch der Wörter ist eingeschränkt.

Grammatik

Die Stellung der Wörter im Satz ist nicht richtig. Sätze werden verkürzt. Die Mehrzahlbildung ist nicht korrekt. Artikel werden falsch verwendet. Wörter werden nicht richtig umgeformt.

Erzählfähigkeit

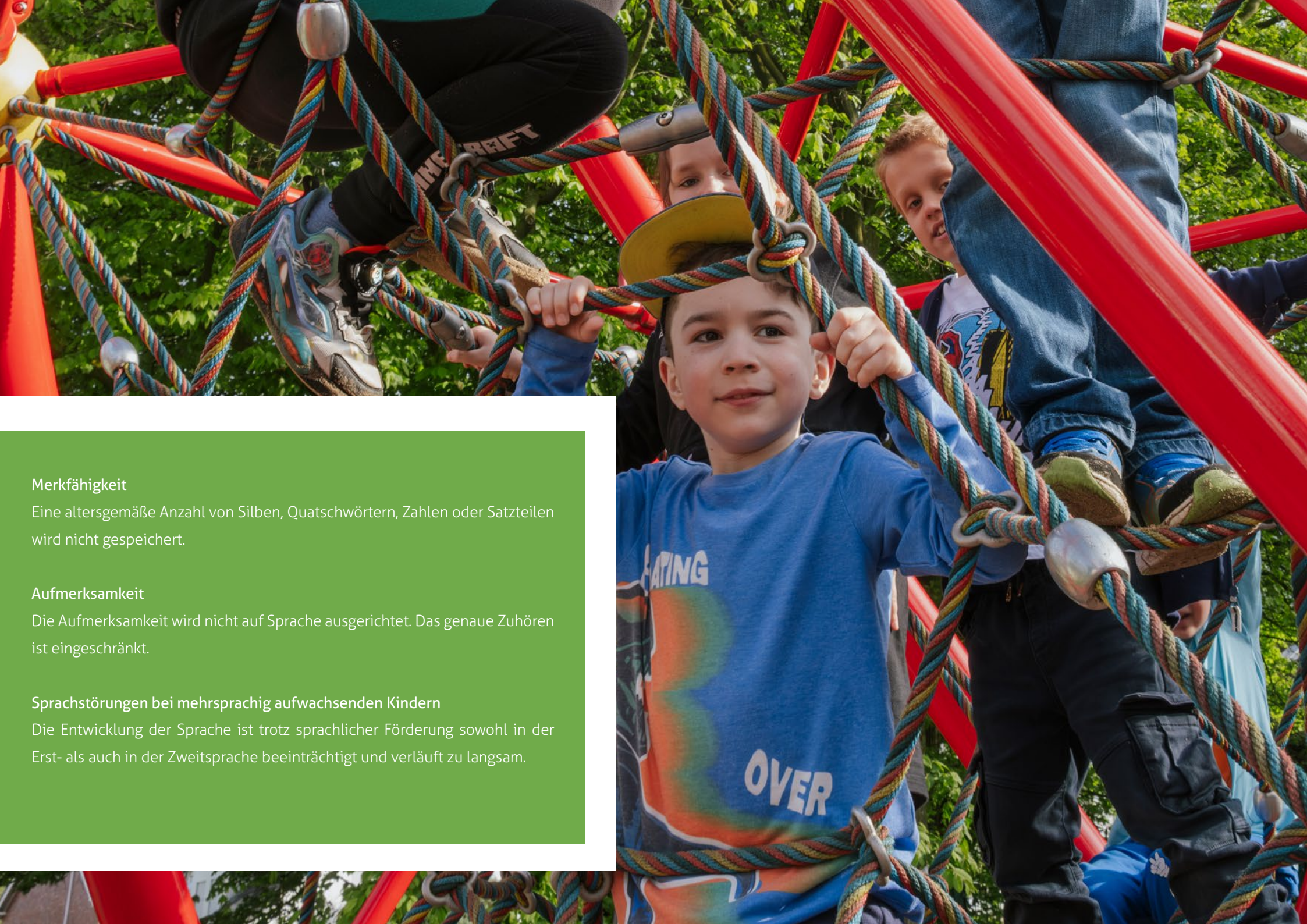
Gedanken, Wünsche und Erlebnisse können nur eingeschränkt geäußert werden. Die Reihenfolge des Erzählten ist nicht passend. Eigene Gedanken werden nicht im Austausch mit anderen Personen weiterverfolgt.

Phonologische Bewusstheit

Wörter können nicht in Silben / rhythmisch gegliedert (Ba-na-ne), Reime nicht erkannt (Haus-Maus) und Laute nicht herausgehört werden (z.B. Kanne beginnt mit K).

Sprachverständnis

Aussagen oder kleine Geschichten werden nicht vollständig verstanden. Anweisungen werden nicht in erwarteter Weise umgesetzt.



Merkfähigkeit

Eine altersgemäße Anzahl von Silben, Quatschwörtern, Zahlen oder Satzteilen wird nicht gespeichert.

Aufmerksamkeit

Die Aufmerksamkeit wird nicht auf Sprache ausgerichtet. Das genaue Zuhören ist eingeschränkt.

Sprachstörungen bei mehrsprachig aufwachsenden Kindern

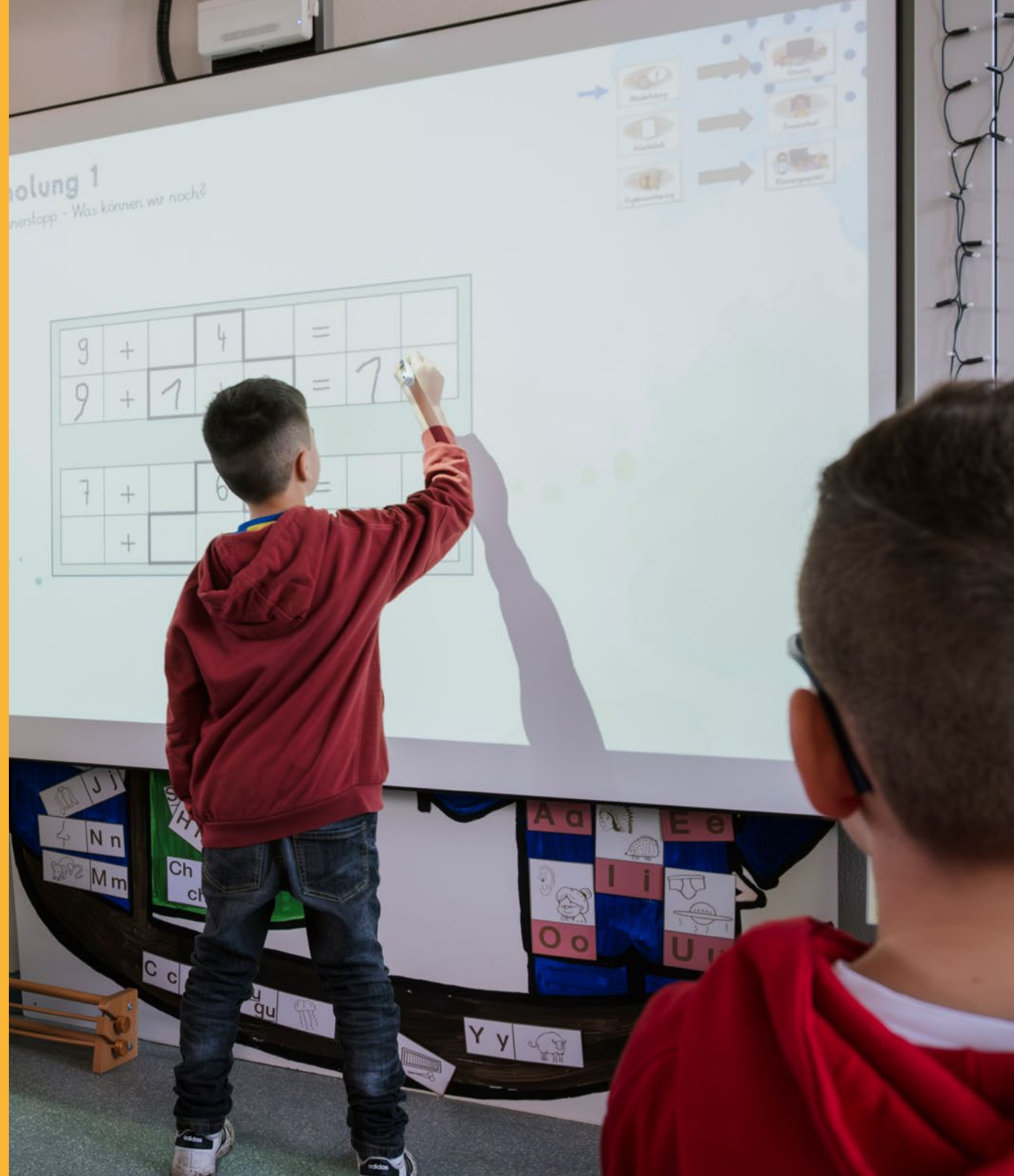
Die Entwicklung der Sprache ist trotz sprachlicher Förderung sowohl in der Erst- als auch in der Zweitsprache beeinträchtigt und verläuft zu langsam.

AUSWIRKUNGEN DER SPRACHSTÖRUNGEN AUF DEN SCHULERFOLG

Diese Sprachstörungen haben Auswirkungen auf die Entwicklung des Lernens und der Persönlichkeit. So ist beispielsweise das Lesen- und Schreibenlernen erschwert, das Leseverständnis bleibt eingeschränkt und mathematische Fachbegriffe können nicht sicher erworben und gespeichert werden. Der Fremdspracherwerb ist gefährdet. Je früher gezielter sprachtherapeutischer Unterricht wirkt, desto besser gelingt es den Kindern in der Schule zu lernen.

Ziel ist

- die anhaltende Freude beim Sprechen und Lernen
- die Entwicklung einer gesunden kindlichen Persönlichkeit
- die Vorbeugung von Lernrückständen



DIE FÖRDERSCHULE SPRACHE

Unsere Schule ist eine Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache im Grundschulbereich. Sie ist die einzige Schule ihrer Art in Gelsenkirchen.

Wir unterrichten Kinder von der Einschulung bis zum Ende der Klasse 4.

Durchgangsschule

Als „Durchgangsschule“ ist es unser Ziel, Sprachstörungen zu beheben oder auszugleichen, damit die Kinder so früh wie möglich die allgemeine Schule besuchen können.

Deshalb überprüfen wir jedes Jahr, ob die Sprachstörungen der Kinder behoben sind. Erfahrungsgemäß sind unsere Schüler*innen für den weiteren Lernweg gut gerüstet, so dass sie in den Grund- und weiterführenden Schulen erfolgreich weiterlernen können.

Unterricht nach den Richtlinien der Grundschule

Unsere Schüler*innen werden in allen Fächern nach den Richtlinien der Grundschule unterrichtet.

Der Bildungsgang Lernen

Kinder mit Lernschwierigkeiten werden in unterrichtlichen Anforderungen entlastet. So wird es ihnen ermöglicht, ihre sprachlichen Lernschwierigkeiten aufzuarbeiten.

Schulstruktur

Kinder in der 3. und 4. Klasse

Kinder in der Schuleingangsphase

UNTERRICHT UND SPRACHLICHE INTERVENTION EINE NOTWENDIGE EINHEIT

Unterricht an der Förderschule Sprache bedeutet: Sprachliche Förderung und Intervention und schulische Bildungsinhalte stehen gleichwertig im Mittelpunkt. Sie werden immer aufeinander abgestimmt.

Mit speziellen Methoden unterstützen wir die Kinder beim Erlernen des Lesens und Schreibens, beim Erwerb einer fachbezogenen Bildungssprache und beim Fremdsprachenlernen. Wir begegnen den Besonderheiten der Kinder mit individuell abgestimmten Fördermaßnahmen.

Anfangsunterricht

Die Schulzeit an der Förderschule Sprache beginnt mit der Flexiblen Schuleingangsphase. Diagnose und Förderung hat im Anfangsunterricht einen hohen Stellenwert. Zugleich beginnt das Lesen-, Schreiben-, Rechnenlernen. Die Kinder werden behutsam an Inhalte des ersten Schuljahres herangeführt.

Es ist wichtig, dass die Kinder gesicherte Grundlagen für das Lesen und Schreiben sowie in der Mathematik (phonologische Bewusstheit, Pränumerik) haben. Nur darauf können erfolgversprechend weitere Inhalte aufgebaut werden.



Eine Elternmeinung:

"Kleine Klassen, individuelle Förderung, Stärkung des Selbstbewusstseins und der sensationelle Einsatz der Lehrer, der weit über die Schule hinaus geht, waren der Garant dafür, dass sich unsere Tochter so toll entwickelt hat und jetzt die Schule wechseln konnte."

Spezielle Methoden

Die Kinder lernen mit den besonderen Techniken und Methoden des sprachtherapeutischen Unterrichts.

Ganzheitliche Förderung

Neben der Entwicklung der Sprache fördern wir die Entwicklung des Denkens und Lernens, der Fein- und Grobmotorik, der Wahrnehmung und des sozialen Miteinanders.

Schulische Sprachtherapie

Zu Schulbeginn nehmen wir uns viel Zeit, um den aktuellen Sprachstand der Kinder genau kennen zu lernen (Anfangsdiagnostik).

Inhalte der Therapie sind zum Beispiel der Erwerb der Laute, die Satzbildung, die Erweiterung des Wortschatzes und die Freude miteinander zu sprechen.

Therapieziele und Unterrichtsinhalte sind aufeinander abgestimmt.

Wir verwenden dafür spezielle und modernste Diagnostik- und Therapiematerialien.

Förderpläne für jedes Kind

Der Entwicklungsstand der Kinder und Ziele der Förderung werden in individuellen Förderplänen festgehalten und regelmäßig aktualisiert. Auf Grundlage dieser Pläne werden sprachtherapeutische Maßnahmen geplant, die sowohl im Unterricht als auch in Kleingruppen durchgeführt werden.

Klassengröße

In unseren kleinen Klassen (ca. 13-17 Kinder) haben wir alle Kinder gut im

Blick. So gelingt es uns eine ruhige und vertrauensvolle Lernatmosphäre zu schaffen. Die individuelle Förderung kann auf die Lernbedürfnisse jedes einzelnen Kindes abgestimmt werden.

Der Stundenplan

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Sonderpädagogische Förderung im Bereich Sprache				
Klassenunterricht				
Sonderpädagogische Förderung im Bereich Sprache				
Betreuung in der OGS am Nachmittag				

Sonderpädagogische Förderung ergänzend zum Unterricht

Die zusätzlichen Fördereinheiten finden verlässlich in Kleingruppen und auch in Einzelsituationen in den ersten und letzten Stunden des Vormittages statt.

LEHRERINNEN UND LEHRER

Die Lehrkräfte unserer Schule sind Förderschullehrer*innen mit einer speziellen Lehramtsausbildung. Schwerpunktmäßig wurden sie ausgebildet im Förderschwerpunkt Sprache. Darüber hinaus haben sie Qualifikationen in den Bereichen Lernen, Motorik, Wahrnehmung sowie emotionale und soziale Entwicklung.

Zusatzqualifikationen: Die Lehrkräfte sind Fachkräfte für

- Lese- und Rechtschreibprobleme bei Kindern mit sprachlichen Entwicklungsstörungen
- Prävention von und Intervention bei Rechenschwäche
- Deutsch für mehrsprachige Kinder
- Sportförderunterricht
- die Ausbildung von Schüler*innen als Streitschlichter

Unsere Lehrkräfte arbeiten im Rahmen der Inklusion auch außerhalb unserer Schule, z.B. im Kompetenzteam, im Gemeinsamen Lernen, in der Inklusionswerkstatt und in der Fachberatung für Kinder mit Migrationshintergrund.

Die Schulräume

Neben den ansprechend möblierten Klassenzimmern stehen den Schüler*innen weitere Räume zur Verfügung: Lehrküche, Rollenspielraum, Schüler*innenbücherei, Turnhalle und ein großzügiges und naturnahes Schulgelände





QUALITÄT UNSERER ARBEIT

ERFOLGE UND ZUFRIEDENHEIT

In den 2010 und 2018 durchgeführten Qualitätsanalysen wurden uns in vielen Bereichen gute bis sehr gute Ergebnisse bescheinigt.

Das zeigt sich auch durch

- erfolgreiche Rückschulungen in die Grundschule
- gelungene Übergänge an die weiterführenden Schulen der Sekundarstufe 1
- professionelle Vernetzung mit den Regelschulen und Fachleuten, wie z.B. Kinderärzt*innen, Psycholog*innen, Ergotherapeut*innen
- sehr hohe Zufriedenheit bei Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen

Eine Elternmeinung:

„Die drei Jahre, die Luisa die Sprachförder-schule besuchte, waren von viel Wärme und Herzlichkeit geprägt. Die kleine Klasse machte es dem Lehrpersonal möglich individuell auf die Fähigkeiten unserer Tochter ein zu gehen. Dadurch wurden schnell tolle Erfolge erzielt.“

Teil des Schulalltags

Fußballturniere, Sport- und Spielefeste, Schulfeste, Schulausflüge, Klassenfahrten, Lesekooperation, die Bandschmiede, Theateraufführungen, Arbeitsgemeinschaften.

Das Projekt „Bandschmiede“ ist gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW.

DIE OFFENE GANZTAGSSCHULE (OGS)

MITTAGESSEN, LERNZEIT UND SPIELZEIT AM NACHMITTAG

Betreuungszeiten im Offenen Ganztag:

Mo und Fr bis 15 Uhr / Di – Do bis 16 Uhr

Heimfahrt mit dem Schulbus

Kosten für die OGS-Betreuung:

wie in den städtischen Kitas, gestaffelt nach Einkommen.

Hinzu kommen Kosten für das Mittagessen.

Die Betreuungszeit beinhaltet:

- Mittagessen
- Hausaufgabenzeit
- angeleitete Beschäftigungen, Spiele, Bastelarbeiten, Freispiel drinnen und draußen
- Sport
- Schwimmunterricht
- Arbeitsgemeinschaften
- Ferienbetreuung

Die Lernzeit (Hausaufgabenzeit) wird überwiegend durch Lehrkräfte geleitet. Dabei wird eine selbstständige Bearbeitung der Hausaufgaben angestrebt, die Aufgaben werden auf Vollständigkeit kontrolliert und durch individuelle Lern- und Förderangebote ergänzt. Ein Wochenplan wird zum Austausch zwischen Eltern, Erzieher*innen und Lehrkräften genutzt.

Sehr gute Ergebnisse bei Elternbefragung

Eine Elternmeinung:
„Die verlässliche Betreuung in der OGS ist eine echte Entlastung für unsere Familie. Es gibt für mich stets Ansprechpartner und feste Gesprächszeiten.“



OGS – WERTVOLLE ZEIT AM NACHMITTAG

Stärkung, Lernerfolg und Spaß – für die richtige Mischung sorgt das Team der Offenen Ganztagschule.



KENNEN LERNEN UNSERER SCHULE

EINE EINLADUNG

Sie sind willkommen nach Terminabsprache unser Schulgebäude, die Räumlichkeiten und unser schönes Schulgelände anzuschauen.

Unterrichtsbesuche

Gerne dürfen Sie sich bei einem Besuch in unserer Schule über die besondere Form des Unterrichts informieren.

Gespräche mit den Lehrkräften

Die Lehrkräfte stehen Ihnen nach Terminvereinbarung für Gespräche gerne zur Verfügung.

Einblicke in die Nachmittagsbetreuung

Das Team des Offenen Ganztages (OGS) steht für Fragen zur Lernzeit und Nachmittagsbetreuung gerne zur Verfügung und zeigt Ihnen die Räumlichkeiten.





AUFNAHME IN UNSERE SCHULE

EIN WEGWEISER

1. **Anmeldung** an der zuständigen Grundschule
2. **Antragstellung** durch Sie bei der Schulleitung, damit die sprachlichen Fähigkeiten Ihres Kindes überprüft werden (Verfahren im Rahmen der AOSF)
3. **Überprüfung** des sprachlichen Entwicklungsstandes Ihres Kindes durch Lehrkräfte
4. **Beratung**
 - a. über den sprachlichen Unterstützungsbedarf
 - b. über die Bedingungen zum erfolgreichen Lernen
 - c. über mögliche Schulen
5. Der **Elternwunsch** für die Förderschule Sprache als gewünschte Schulform wird den Lehrkräften mitgeteilt
6. **Bescheid** des Schulamtes über den sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf und die für Ihr Kind mögliche Schule

DIE BUSFAHRT – EIN SICHERER SCHULWEG

Die Kinder fahren zu verlässlichen Zeiten mit Bussen zur Schule und nach Hause. Die Haltestellen für die Schulbusse sind in der Nähe der Wohnung.

In jedem Bus gibt es als Ansprechpartner*in für Eltern und Kinder eine Busbegleitung. Die Fahrtkosten übernimmt der Schulträger.





KONTAKT

Städt. Förderschule
mit dem Förderschwerpunkt Sprache
Primarstufe

Gecksheide 153
45897 Gelsenkirchen

Tel. Schule: 0209/638 416 200

Tel. OGS: 0209/638 416 220

Fax 0209/638 416 255

185292@schule.nrw.de

www.foerderschule-sprache-gelsenkirchen.de

Schulleitung

Dr. Anja Schröder (stellv. Schulleiterin)

Sekretariat

Jessica Troska

Montag - Freitag 7.15 Uhr–12.30 Uhr

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt

Dr. Anja Schröder (stellv. Schulleiterin)

Layout und Gestaltung

mxr-storytelling.de

Fotos: Sophia Gerding



Schule an der Gecksheide
Städt. Förderschule
mit dem Förderschwerpunkt Sprache (Primarstufe)
Gecksheide 153
45897 Gelsenkirchen

Tel. Schule: 0209/638 416 200
Tel. OGS: 0209/638 416 220
Fax 0209/638 416 255
185292@schule.nrw.de
www.foerderschule-sprache-gelsenkirchen.de

